



Für staunende Blicke sorgen Hannes Pistor und Thomas Braun. Die beiden Künstler musizieren auf dem Kiesweiher.

FOTOS: GEORG SCHARNWEBER

Till gaukelt allen etwas vor

4. Lichtklangnacht im Rostocker IGA-Park: Heute noch beim Farbenspektakel dabei sein

SCHMARL Till Eulenspiegel ist der wohl größte Schelm aller Zeiten. In diesem Jahr stellt er das zentrale Thema der 4. Rostocker Lichtklangnacht dar. Als Leitfigur der effektvollen Veranstaltung treibt er seit gestern sein Unwesen im IGA-Park. Rund 40 Künstler aus unterschiedlichsten Genres haben sich mit dem Schwerpunkt „Comedy“ auseinandergesetzt und ein buntes Programm auf die Beine gestellt. „Die Kreativen nehmen uns mit in ihre Assoziation rund um die Figur Till Eulenspiegel“, sagt Wolfgang Schmiedt, künstlerischer Leiter der Veranstaltung. „Dies ist ein Thema, das zwischen Lachen und Ernsthaftigkeit immer wieder die Wahrheit aufblitzen lässt“, fügt er hinzu.



Farbenspiel lässt die Bäume strahlen.

Künstler bereiten ein einzigartiges Erlebnis

Aber nicht nur das komödiantische Showprogramm verspricht viel. Licht- und Klangelemente entführen den Besucher in eine bezaubernde Welt. Sprechende Bäume, die Geschichten von Till Eulenspiegel erzählen, ein Spiegelwald und eine Feuer-Installation am Strand sind ein wahrer Blickfang und laden auch heute Abend wieder zu einem Besuch in den IGA-Park ein.

Auf unterschiedlichen Bühnen bemühen sich die zahlreichen Entertainer, ihr Publikum in den Bann zu ziehen. Tänzer, Musiker, Akrobaten, Feuerkünstler, Schauspieler, Filmemacher und ein DJ rauben den Besuchern den Atem, indem

sie ihnen ein einzigartiges Erlebnis bieten. Den Auftakt des Bühnenprogramms gibt die Marching-Band „Beat'n Blow“. Auf der Parkbühne präsentieren sie tanzbare Musik aus akustischen Instrumenten.

Doch nicht nur auf die Berliner freute sich das Publikum gestern am Eröffnungstag. „Das Schöne an der Veranstaltung ist, dass sie immer spannend bleibt. Die Überraschungseffekte sind so groß, dass ich vorher nie richtig sagen kann, was ich erwarte“, berichtet die Besucherin Angelika Martin. Die Rostockerin ist das zweite Mal Gast der Lichtklangnacht. „Ich freue mich in diesem

Jahr besonders auf die Feuerspucker, das Tanztheater und die sprechenden Bäume“, so die 48-Jährige.

Sommernachtstraum ist Thema für 2011

Rund 4000 Gäste werden insgesamt an beiden Veranstaltungstagen erwartet. „Wir haben mehr Tickets verkauft als im Vorjahr. Mein persönliches Ziel ist es, in den nächsten Jahren sowohl die Leute aus Rostock und Umgebung anzulocken, als auch aus anderen Regionen“, so IGA-Park-Geschäftsführer Jörg Vogt. „Der Park ist ein wundervoller Austragungsort für diese charaktervolle, kulturell hochwertige Veranstaltung. Die Lichtklangnacht nimmt die Schönheit des Parks auf“, ergänzt er.

Im kommenden Jahr wird Till Eulenspiegel vom Sommernachtstraum abgelöst. Auch dieses Ereignis, darüber sind sich die Veranstalter einig, wird wieder ein magisches Erlebnis dank der einzigartigen Kombination von Licht und Klang im schönen Zusammenspiel mit der Natur. Kurzentschlossene haben heute noch die Möglichkeit, sich verzaubern zu lassen. *Josefine Rosse*

Heute: ab 19 Uhr Einlass, um 20 Uhr Eröffnung auf der Parkbühne, ausgewählte Programmpunkte: Feuershow 21.15, 22.15 und 23 Uhr an der Seebücke, Luft-Artistik 21, 22 und 23 Uhr auf dem Traditionsschiff, Sprechende Bäume 20.30 bis 23.30 Uhr, Till Eulenspiegel 20.30 und 22 Uhr vor der Parkbühne, Abschluss mit „Beat'n blow“ ab 23.30 Uhr auf der Parkbühne

Umfrage



Ich bin das dritte Mal zur Lichtklangnacht auf dem IGA-Gelände unterwegs. Ein Besuch der Veranstaltung ist Tradition unserer Familie. Ich freue mich in diesem Jahr auf die sprechenden Bäume, die von Till Eulenspiegel erzählen. Das erinnert mich an meine Kindheit.

Richard Hammer,
66 Jahre, Rostock



Ich wohne seit drei Jahren in Rostock und in jedem Jahr habe ich mir vorgenommen, die Veranstaltung zu besuchen. Nun hat es endlich geklappt. Ich interessiere mich hauptsächlich für das akrobatische Showprogramm.

Christiane Fink,
25 Jahre, Rostock



Meine Schwester hat eine wunderbare Geschichte über Till Eulenspiegel geschrieben. Deshalb freue ich mich auf die Bäume, die von seinen Abenteuern erzählen. Ansonsten lasse ich mich von den Lichteffekten überraschen.

Andre Kroschwald,
7 Jahre, Sindelfingen



Mein Mann und ich besuchen das erste Mal die Lichtklangnacht. Freunde haben so sehr von der Veranstaltung geschwärmt, dass die Neugierde uns auch einmal hergetrieben hat. Wir freuen uns auf einen lustigen, spannenden Abend mit vielen Überraschungen.

Bärbel Dreschler,
57 Jahre, Rostock